

---

**Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung und Regularien**
  - 2. Finanzbericht 2016 – Wofür hat der KiB Geld ausgegeben?**
  - 3. Sachbericht - Wofür hat der KiB sich eingesetzt?**
  - 4. Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates**
  - 5. Amtszeit des Aufsichtsrates**
  - 6. Wahl des Aufsichtsrates**
  - 7. Verschiedenes**
- 

**1. Begrüßung; Regularien**

Andreas Stange (Aufsichtsratsvorsitzender) und Eltje Jahnke (Vorständin) begrüßen die anwesenden Gäste und Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Es liegt ein Antrag vor, über die Verlängerung der Amtszeit des Aufsichtsrates zu beraten.

Der Punkt wird unter TOP 5 auf die Tagesordnung aufgenommen.

**2. Finanzbericht 2016**

Der Finanzbericht erfolgt anhand der anliegenden Präsentation. Den Mitgliedern wird die Gelegenheit zu Nachfragen gegeben.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Umsatz erneut gestiegen. Ursachen dafür sind: der weitere Ausbau der kooperativen Ganztagschulen und Schulkindbetreuungsangebote, das vermehrte Engagement als Leistungsträger der Schulbegleitung/Inklusionshilfe und Tarifsteigerungen.

Die Investitionsplanung des KiB wurde umgesetzt und das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht dem Planwert.

Der Jahresabschluss wurde durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit spezialisierten Kenntnissen über gemeinnützige Organisationen geprüft. Es wurde ein uneingeschränktes Testat erteilt. Dem Aufsichtsrat wurde der Jahresabschluss durch den Wirtschaftsprüfer detailliert vorgestellt und erläutert. Der Jahresabschluss wurde dann vom Aufsichtsrat festgestellt.

Alle Fragen zum Jahresabschluss aus der Mitgliederversammlung wurden beantwortet.

**3. Sachbericht**

Der Sachbericht erfolgt anhand der anliegenden Präsentation.

Im zurückliegenden Jahr lag ein Schwerpunkt der Arbeit in den Bemühungen die Rahmenbedingungen und die Strukturqualität in den Ganztagsgrundschulen und in den Kitas zu sichern und zu verbessern.

Wichtige Themen waren die Gestaltung und Förderung der kooperativen Ganztagsbildung an Oldenburger Grundschulen, die Stärkung der Inklusion in Kitas und Grundschulen, die alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung und die Fachkräftegewinnung und –bindung.

Außerdem hat sich der KiB mit dem Thema der Entwicklung der pädagogischen Qualität und der Personalführung unter dem Gesichtspunkt der Diversität beschäftigt.

#### **4. Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates**

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Aufsichtsrat einstimmig mit 1 Enthaltung Entlastung.

#### **5. Amtszeit des Aufsichtsrates**

Nach Satzung des KiB beträgt die Amtszeit des Aufsichtsrates zurzeit 2 Jahre. Wiederwahl ist zulässig.

Für die Änderung der Amtszeit ist eine Satzungsänderung erforderlich. Dazu muss die geplante Änderung im Wortlaut 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung bekannt gemacht werden. Dies muss durch die Gegenüberstellung der bisher geltenden und der zu beschließenden Satzung erfolgen.

Daher kann die Mitgliederversammlung 2017 nicht über die Satzungsänderung beschließen, sondern lediglich den Vorschlag für eine veränderte Amtszeit diskutieren. Sollte sich die Mitgliederversammlung für eine Veränderung der Amtszeit des Aufsichtsrates aussprechen, kann sie den Aufsichtsrat beauftragen eine entsprechende Satzungsänderung für die Mitgliederversammlung 2018 vorzubereiten.

Vorgeschlagen wird, die Amtszeit des Aufsichtsrates von 2 Jahren auf 3 Jahre zu erhöhen.

Der Vorschlag wird diskutiert und der Aufsichtsrat mit einem Stimmresultat von

14 (Ja) : 11 (Nein) : 5 (Enthaltung) beauftragt, eine entsprechende Satzungsänderung vorzubereiten.

#### **6. Wahl des Aufsichtsrates**

Die Mitgliederversammlung legt einstimmig fest, dass der neue Aufsichtsrat 7 Mitglieder haben soll.

In den neuen Aufsichtsrat werden die folgenden Mitglieder gewählt:

Henning Behrens, Hannes Brackhahn, Stefanie Kappelhoff-Beckmann, Frauke Neumann, Erika Seifert, Daniel Sip, Andreas Stange

#### **7. Verschiedenes**

Es gibt keine Punkte unter Verschiedenes.

Die Versammlung wird um 22<sup>00</sup> Uhr geschlossen.

Protokoll: Eltje Jahnke